

21. Oktober 2013

Partnerschaft in der Europäischen Woche für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit 2013

Die Europäische Woche vom 21. – 25. Oktober widmet sich der Verbesserung von Sicherheit und Gesundheitsschutz an den Arbeitsplätzen in Europa. Sie wird von der Europäischen Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (EU-OSHA) koordiniert und von den Partnern in den EU-Mitgliedstaaten organisiert.

Im Mittelpunkt der Europäischen Woche steht die Botschaft der diesjährigen Kampagne für gesunde Arbeitsplätze: „Partnerschaft für Prävention“.

„Die Direktorin der EU-OSHA Dr. Christa Sedlatschek hebt hervor, dass „durch das Management und die Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes einer Organisation die besten Ergebnisse dann erzielt werden, wenn sich Arbeitnehmer und Arbeitnehmervertreter zusammen mit dem Management aktiv dafür einsetzen. Denn Mitarbeiterführung alleine genügt nicht. In Unternehmen, in denen es eine starke Arbeitnehmerbeteiligung bei gleichzeitig großem Engagement des Managements gibt, ist die Wahrscheinlichkeit dokumentierter Vorgaben für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit zehnmal höher als bei anderen Unternehmen. Der Nutzen eines solchen Ansatzes ist erheblich und reicht von geringeren Betriebskosten und höherer Produktivität bis zu weniger Unfällen und besserer Verhütung und Kontrolle von Arbeitsplatzrisiken.“

JEDE/R kann dazu beitragen Arbeitsunfälle zu verhindern, das Arbeitsumfeld sicherer und gesünder zu gestalten und die Sicherheitskultur im Unternehmen zu verbessern!

Ziel der Abschlussveranstaltung am 29.10.2013 in Wien, ist es Strategien, Programme und gute praktische Beispiele aufzuzeigen, wie es in Unternehmen gelingen kann durch gute Führung, Beteiligung der Arbeitnehmer/innen auf allen Ebenen und gelebte Partnerschaft GEMEINSAM wirkungsvolle Maßnahmen für sichere und gesunde Arbeitsbedingungen umzusetzen und damit den Erhalt der Arbeitsfähigkeit zu fördern. <http://www.arbeitsinspektion.gv.at/AI/default.htm>
Weiters soll ein kurzer Überblick über die vielfältigen Kampagnenaktivitäten gegeben werden.

Auf einer speziellen Internet-Seite werden viele praktische Instrumente angeboten. Mitarbeiter können sich durch Fallstudien der EU-OSHA anregen lassen, ähnliche Aktionen durchzuführen.

<https://osha.europa.eu/de/>

Rückfragen

Agentur com_unit

Peter Sitte

Tel. +43 1 407 23 47-0

EM: peter.sitte@comunit.at